

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Friedrich Heinrich Wilhelm Martini der Arzneygelahrtheit  
Doktors und approbirten Practici zu Berlin, der  
Römisch-Kayserlichen Akademie der Naturforscher, ...  
allgemeine Geschichte der Natur in ...**

mit vielen Kupfern nach Bomarischer Einrichtung

Von Cas bis Coq - Mit 74 Oktav-Kupfern

**Martini, Friedrich Heinrich Wilhelm**

**Berlin, 1793**

Illustration: Chomelie.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-11224**



Nat. L. H. + X. B.







Chloris, die Sierra leonische. Chomelie. 445

Chloris, die Sierra leonische, Papilio Chloris z).  
Weiß und schwarz scheckige Fühlhörner, die Vorder-  
flügel schneeweiß, an der Spitze schwarz, unten ein-  
farbig mit einem gelben Flecken. Die Hinterflügel  
oben weiß mit einem schwarzen Hinterrande, unten  
gelb und einem breiten schwarzen Hinterrande. Er  
kommt aus Afrika, und gehört unter die weißen Rund-  
flügler (Pap. Danai candidi.) (Gr.)

Chloroxylon, f. Lorbeere.

Chnous, f. Golddistel.

Choane, f. Coffee.

Chocho; so nennt Adanson eine Gattung Pflanzen  
mit eckigen Blättern und vier Staubfäden in jeder  
Blume; ihre Blumen sitzen in ganzen Traubentän-  
men in den Winkeln der Blätter; haben an ihrer  
Krone eine kurze Röhre und vier Abschnitte, und  
hinterlassen eine kegelförmige, plattgedrückte Beere,  
die nicht in Fächer getheilt ist, und nur einen ovalen  
Saamen in sich schließt.

Choiradoletton, f. Spitzklette. (Gm.)

Chokolaten-Motte, f. Aster-Motte, Naturlex.  
I. B. S. 633. (Gr.)

Chokorta, f. Malve.

Chomelia, f. Rondeletie.

Chomelie, Chomelia; eine amerikanische Gattung  
Bäume, mit vier Staubfäden in jeder Blume, und  
einem

---

z) Fabricii Syst. Entom. p. 473. n. 129. Goetze Entom.  
Beitr. III. Th. I. B. p. 162. n. 9.